



**Amtliches Bekanntmachungs- und Mitteilungsblatt für die Gemeinde Kressbronn a. B.**

**Kressbronner Edelbrenner überreichen Spende an Bürgerstiftung Kressbronn a. B.**

Von den vielen Brennereien rund um das östliche Bodenseegebiet haben sich die sieben Brenner Bernd Brugger, Dietmar Opitz, Uwe Osswald, Adelbert Rist, Alois Rottmar, Daniel Strohmaier und Reiner Willmann zusammen getan, um ihre Handwerkskunst darzustellen und zu zeigen, wie das selbsterzeugte Obst zu veredelten Kulturprodukten wird. An einem gemeinsamen winterlichen Kaminabend entstand im Kreise der Kressbronner Edelbrenner die Idee, für Weihnachten ein edles Obstbrand-Cuveé zu kreieren. Jeder der sieben Edelbrenner sollte hierfür seinen besten Obstbrand aus dem Keller holen. Gemeinsam entstand daraus dann ein Cuveé, das das gesamte Spektrum der Kressbronner Obstbaumkultur widerspiegelt. Brände aus Früchten uralter Hochstammbirnen wurden ebenso verwendet wie Destillate von aromareichen und traditionellen Äpfeln wie Cox Orange und Gravensteiner. Auch die Königin der Tafelbirnen, Williams Christ, fehlte nicht. Etwas Quitten- und Sauerkirschbrand verliehen der Komposition eine großartige Komplexität, die die Einzigartigkeit der hiesigen Brennkunst verdeutlicht. Alle Edelbrandbestandteile wurden aus heimischen Früchten gemischt, vergoren und sehr sorgfältig destilliert, auf Trinkstärke eingestellt und ohne Zusatz von Zucker in exklusive Flaschen abgefüllt. Den Nettoerlös vom Verkauf spendeten die sieben Edelbrenner vollumfänglich an die Bürgerstiftung Kressbronn a. B.

Bei der Übergabe des Spendenschecks im Gasthaus Seerose in Nitzenweiler bedankten sich die beiden Vorstände der Kressbronner Bürgerstiftung Dr. Karl Hornstein und Edwin Weiß für das tolle Engagement der Kressbronner Brenner und die großzügige Spende in Höhe von € 3.103. Die Brenner verwiesen im Gespräch mit den Vertretern der Bürgerstiftung deren jüngsten Erfolge auf internationaler Ebene, nämlich auf der österreichischen „Destillata“. Diese gibt es seit 18 Jahren und ist eine unabhängige Prämierung, die vom österreichischen Bundesobstbauverband durchgeführt wird. Sie hat sich zur international bedeutendsten Beurteilungseinrichtung entwickelt.



*Auf dem Foto von links oben im Uhrzeigersinn: Dietmar Opitz, Adelbert Rist, Edwin Weiß (Bürgerstiftung), Bernd Brugger, Uwe Osswald, Alois Rottmar, Dr. Karl Hornstein(Bürgerstiftung) und Reiner Willmann*

Heuer haben sich 104 Betriebe aus sieben Ländern den strengen Beurteilungen der Juroren gestellt. Aus der Gruppe der Kressbronner Brenner haben vier Betriebe ihre Produkte angestellt und sensationell insgesamt 18 Medaillen gewonnen. Bernd Brugger aus Oberdorf gewann zwei Gold- und eine Silbermedaille, Dietmar Opitz von der Frohen Aussicht, Kümmertsweiler überzeugte mit vier Silber- und drei Bronzemedailen. Laura und Uwe Osswald vom Forst in Gatt nau gewann eine Gold- und eine Silbermedaille und Reiner Willmann konnte mit drei Gold und drei Silbermedaillen seine Qualität untermauern, wobei der Sauerkirschenbrand darüber hinaus als Sortensieger ausgezeichnet wurde und die Destillerie Willmann insgesamt in den Kreis der auserwählten Destillieren aufgenommen wurde.

Die prämierten Produkte und vieles mehr können bei den beteiligten Edelbrennern: Gasthof | Brennerei zum Forst Gatt nau, Destillerie Brugger Oberdorf, Landgasthof Frohe Aussicht Kümmertsweiler, Gasthaus Seerose Nitzenweiler, Weinbau | Brennerei | Rädlewirtschaft Rottmar Betznau und Obstgut | Destillerie Willmann Kressbronn erworben werden.

## Amtlicher Teil

**Bürger fragen – Bürgermeister antwortet****Was ist Seewärme und ist diese Wärmeerzeugung am württembergischen Obersee machbar?**

*Bürgermeister:* Seewärme ist eine Wärmeerzeugungsmethode. Bei der Seewärme wird Wasser aus dem See gepumpt und über einen Wärmetauscher die Wärme entzogen. Anschließend

wird das Wasser in den See zurückgelassen. Da die entzogene Wärme im Verhältnis zum ganzen Bodensee eher gering ist, eine so geringfügige Abkühlung dem See nicht schadet und

das Ökosystem nicht beeinträchtigt, wird bei der Seewärme von einer klimaneutralen und ökologischen Wärmeerzeugung gesprochen. In der Schweiz kommt diese Technologie bereits zum Einsatz, allerdings mit ganz erheblicher staatlicher Förderung. Die Seewärme ist nämlich eine sehr teure Energiegewinnungsmethode. Teilweise wird von einer Amortisationszeit von ca. 50 Jahren gesprochen. Für die Stadt Friedrichshafen wurde dies in Zusammenarbeit mit dem Umweltministerium des Landes Baden-Württemberg bereits geprüft und aus Kostengründen verworfen. Ob Seewärme in Kressbronn a. B. zum Einsatz kommen kann, ist zum jetzigen Zeitpunkt wirtschaftlich eher kritisch zu beurteilen. Man wird es aber sicherlich in künftigen Energie- und Wärmekonzepten ergebnisoffen mitprüfen.

**Gemeindenachrichten****Rathaus kann wieder ohne vorherige Terminvereinbarung besucht werden**

Seit Montag, 31.05.2021 ist das Rathaus wieder zu den üblichen Öffnungszeiten geöffnet und es müssen keine vorherigen Termine mehr vereinbart werden. Es besteht weiterhin eine Maskenpflicht. Auf Grund der Abstandsregeln kann es zu längeren Wartezeiten kommen. Die Gemeindeverwaltung empfiehlt auch weiterhin, wenn möglich, Angelegenheiten per E-Mail oder Telefon zu regeln.

Am Brückentag, 4. Juni 2021 bleibt das Rathaus geschlossen. Die Verwaltung bittet um Verständnis und Beachtung.

**Verwaltungszentrum Oberdorf bleibt geschlossen**

Das Verwaltungszentrum des Gemeindeverwaltungsverbandes Eriskirch-Kressbronn a. B.-Langenargen in der Tettnanger Straße 17, 88085 Langenargen bleibt am Freitag, 04.06.2021 geschlossen. Die Verwaltung bittet um Verständnis und Beachtung.

**Spielhäusle, Galerie Lände und Museum für Historische Schiffsmodelle öffnen**

Die Inzidenz im Bodenseekreis sinkt weiterhin, sodass die Gemeinde Kressbronn am Bodensee weitere Einrichtungen unter Einhaltung der aktuellen Hygienevorgaben öffnen kann.

**Spielhäusle**

Das Spielhäusle ist für alle Inhaber der Familienjahreskarte sowie für Gäste mit einer Gästekarte des Schwäbischen Bodensees zugänglich. Ab sofort ist das Spielhäusle wieder von Montag bis Freitag von 15:00 bis 18:00 Uhr besetzt. Außerhalb der Öffnungszeiten kann der Schlüssel zu den gewohnten Öffnungszeiten der Tourist-Information abgeholt werden. Zudem kann das Spielhäusle am Wochenende exklusiv gemietet werden. Aktuell können zwei Haushalte zeitgleich das Spielhäusle besuchen. Der Zutritt wird nur Personen mit negativem Test-

ergebnis, Genesenen- oder Impfnachweis gewährt. Kinder bis einschließlich dem 5. Lebensjahr benötigen keinen Nachweis, müssen aber symptomfrei sein. Die Kontaktnachverfolgung erfolgt über einen Kontaktzettel oder die luca App.

**Galerie Lände**

Die Galerie Lände öffnet am Samstag, den 6. Juni für Interessierte die Türen. Der Arbeitskreis Kunst freut sich über einen Besuch der Ausstellung „Verwandtschaften“ zu den Öffnungszeiten von Freitag 15:00 bis 17:00 Uhr sowie Samstag und Sonntag von 15:00 bis 18:00 Uhr. Das Café nebenan verwöhnt Sie wieder mit Kaffeespezialitäten sowie Torten und Kuchen von Freitag bis Sonntag zu den Öffnungszeiten der Galerie Lände. Bitte beachten Sie, dass für das Café ein negatives Corona-Testergebnis, Genesenen- oder Impfnachweis vorgelegt werden muss. Kinder bis einschließlich dem 5. Lebensjahr benötigen keinen Nachweis, müssen aber symptomfrei sein. Die Kontaktnachverfolgung erfolgt in der Galerie sowie im Café über einen Kontaktzettel.

**Museum im Schlössle**

Das Museum „Historische Schiffsmodelle“ zeigt die einmalige handwerkliche Schiffsbaukunst von Ivan Trtanj von Dienstag bis Sonntag von 10:00 bis 12:00 Uhr und 15:00 bis 18:00 Uhr. Die Kontaktnachverfolgung erfolgt über einen Kontaktzettel.





## Bürgermeister Arman Aigner, Daniel Enzensperger und Ole Mänder fordern Überarbeitung des geplanten Zugfahrplans ab Dezember

Die Bürgermeister der Gemeinden Eriskirch, Kressbronn a. B. und Langenargen setzten sich für eine Überarbeitung des geplanten Zugfahrplans ab Dezember 2021 ein. Gefordert wird die Einhaltung eines Stundentakts zur Anbindung der drei Gemeinden an den Bahnverkehr.

Derzeit befindet sich der Fahrplan für die Bahn ab Dezember 2021 in der Planung. Die Bürgermeister der Gemeinden Eriskirch, Kressbronn a. B. und Langenargen haben diesen näher auf den Prüfstand gestellt. Die Betrachtung stand dabei unter dem von der Landesregierung und auch allen anderen Verantwortungsträgern stets formulierten Ziel, den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) zu stärken und weiter auszubauen. Dies war ein Ziel der Elektrifizierung der Südbahn, steht ganz im Zeichen des Klimaschutzes, ist wichtig für den großen Schulstandort in Kressbronn a. B. und ist eine zentrale Säule der neuen Echt Bodensee Card (EBC). „Erklärtes Ziel sollte es daher sein, dass die Bahn in unseren drei Gemeinden von 5 Uhr bis 0 Uhr im Stundentakt hält“, so Bürgermeister Daniel Enzensperger. Natürlich sei ein Halbstundentakt das Optimum, aber es wäre durchaus klar, dass dies wirtschaftlich derzeit schwierig und wohl auch das Personenbeförderungsaufkommen dafür nicht ausreichend wäre. Der Stundentakt könne und müsse dagegen durchgehend umgesetzt werden.

„Grundsätzlich begrüßen wir den neuen Fahrplan und bedanken uns auch für die damit einhergehenden Verbesserungen. Diese wollen wir in keinsten Weise in Abrede stellen und sind dafür auch sehr dankbar. Nach Durchsicht des geplanten Fahrplans ergeben sich zum für uns erstrebenswerten Stundentakt allerdings Lücken“, so Bürgermeister Ole Mänder.

### Fahrtrichtung nach Lindau:

Eriskirch	Langenargen	Kressbronn a. B.
10.03 Uhr – 11.13 Uhr = 70 Minuten	10.07 Uhr – 11.20 Uhr = 73 Minuten	Stundentakt wird eingehalten
17.04 Uhr – 18.17 Uhr = 73 Minuten	20.21 Uhr – 21.39 Uhr = 78 Minuten	
20.17 Uhr – 21.36 Uhr = 79 Minuten	22.07 Uhr – 23.41 Uhr = 94 Minuten	
22.03 Uhr – 23.37 Uhr = 94 Minuten		

### Fahrtrichtung nach Friedrichshafen:

Eriskirch	Langenargen	Kressbronn a. B.
20.45 Uhr – 22.25 Uhr = 100 Minuten	20.41 Uhr – 22.21 Uhr = 100 Minuten	22.17 Uhr – 0.01 Uhr = 104 Minuten
22.25 Uhr – 00.08 Uhr = 103 Minuten	22.22 Uhr – 0.04 Uhr = 102 Minuten	

„Vor allem in Eriskirch und Langenargen gibt es noch weiteren Bedarf. In Kressbronn a. B. macht sich lediglich in Fahrtrichtung Friedrichshafen zwischen 22 und 0 Uhr eine größere Lücke auf, die noch geschlossen werden müsste“, erläutert Bürgermeister Arman Aigner.

Die Bürgermeister wendeten sich nun an Landrat Lothar Wölflé mit der Bitte, sich für eine Überarbeitung des geplanten Fahrplans einzusetzen, der einen Stundentakt in den drei Gemeinden durchgehend von 5 bis 0 Uhr einhält. Aus Sicht der Bürger-

meister wäre man davon gar nicht weit entfernt. Politisch wäre es eine sehr große Errungenschaft für die drei Gemeinden und den Landkreis. Landrat Lothar Wölflé sagte seine Unterstützung zu.

## Aus dem Gemeinderat

### Hinweis:

Die Gemeinde Kressbronn a. B. möchte die Bürgerinnen und Bürger über die Arbeit in Gemeinderat und Ausschüssen zeitnah und transparent informieren. Auf dem Sitzungsportal, das für die Öffentlichkeit freigeschaltet ist, können die Tagesordnungen zu sämtlichen öffentlichen Sitzungen sowie die entsprechenden Sitzungsunterlagen eingesehen werden. Die Sitzungsunterlagen stehen dort eine Woche vor der jeweiligen Sitzung zum Abruf auf der Homepage der Gemeinde online zur Verfügung. Auch können Informationen zu vergangenen Sitzungen abgerufen werden, es kann auch nach Stichworten recherchiert werden.

Schauen Sie rein und informieren Sie sich, denn nur gut informierte Bürgerinnen und Bürger können sich eine eigene Meinung bilden.

## Gemeindebücherei

### Neues für kleine Leseratten

#### Stadtbär von Katja Gehrman

Als der Bär eines Tages erwacht, kommt ihm der Wald seltsam leer vor. Wo sind bloß die anderen Tiere? »Alle in die Stadt gezogen«, erklärt der Habicht. »Dort gibt es beheizte Höhlen, leckeres Essen und vor allem: keine Jäger!« Das gefällt dem Bären, er macht sich auf den Weg und streift durch die Stadt. Die anderen Tiere wollen ihn möglichst schnell wieder loswerden: »Der Bär bringt uns in Gefahr! Wir sind für die Menschen fast unsichtbar – und nun kommt dieser riesige, ungeschickte Kerl! Die Menschen werden Angst bekommen und die Jäger holen!« Gar nicht so einfach, ein so großes Tier unauffällig einzufangen und die Frage ist: Wer benimmt sich hier eigentlich wie der Bär im Porzellanladen? Katja Gehrman hat eine überreich bebilderte Geschichte ersonnen, die genau am Übergang zwischen Bilderbuch und Erstlesebuch steht und perfekt für jene geeignet ist, die gerade anfangen, schon gerne selber zu lesen.

#### Rick Nautilus von Ulf Blanck

An Bord der Nautilus steuern Rick, Ava und Emilio eine unerforschte Insel an. Plötzlich entdecken sie eine Flaschenpost! Darin steckt jedoch keine Schatzkarte, sondern ein Hilferuf. Und eine Schnur an der Flasche führt die drei Freunde immer tiefer hinab in den Ozean ... Welches Geheimnis erwartet sie da unten? Welche Gefahren lauern auf sie? Das müssen die Freunde unbedingt herausfinden!

Mit ihrem phantastischen U-Boot sind Rick und seine Freunde, die Ozeanerin Ava und der Piratensohn Emilio, den unglaublichesten Geheimnissen der Ozeane auf der Spur. Lesespaß in Serie für alle Abenteurer, Wasserratten und Leichtmatrosen!

#### Die D@tendetektive von Jaromir Konecny

Als Lina mit ihrem Roboter neu in die Klasse kommt, herrscht große Aufregung. Ein Roboter als Mitschüler? Klar, denn in

Brabbelbot steckt künstliche Intelligenz. Er kann sprechen und das macht er nur allzu gern. Doch schon bald ist Brabbelbot in großer Gefahr. Und dann ist da auch noch Blackhack, der geheimnisvolle Hacker, der mit seinen Angriffen auf die Schulcomputer für viel Ärger sorgt. Wer hat es auf den humanoiden Roboter abgesehen? Ist er zu schlau und soll daher ausgeschaltet werden? Die Datendetektive, vier aufgeweckte Schüler und ein Hund, haben alle Hände voll zu tun – aber gemeinsam sind sie ein Team, in dem sich alle aufeinander verlassen können! Für alle, die es noch genauer wissen wollen: Im Lexikon „Vickis Media“ finden sich immer wieder Eintragungen, in denen die kluge Vicki wichtige Begriffe aus der digitalen Welt erklärt und Fragen zum Thema Künstliche Intelligenz und Robotik beantwortet: Was ist eine Cloud? Wie funktioniert künstliche Intelligenz? Warum kann ein Roboter laufen? So erfährt man auf witzige Weise und ganz nebenbei alles, was man als Computer- und KI-Profi wissen muss.

### **Ella Löwenstein von Gesa Schwartz**

Tanzender Schnee – so riecht Magie für Ella Löwenstein. Aber damit nicht genug: Sie kann außerdem magische Wesen sehen! Denn sie ist eine Feenflüsterin. Und die Geschöpfe der Anderwelt brauchen ihre Hilfe ...

Egal ob Feen, Nixen oder Traumsammler – Ella weiß, dass es sie gibt. Doch normal findet sie das selbst nicht. Denn welche Zehnjährige stolpert schon auf dem Schulweg über einen schlafenden Troll oder wird von einem fliederfarbenen Kobold verfolgt?

Und Heidekobold Kasimir erweist sich als äußerst hartnäckig. Er benötigt dringend Ellas Hilfe und nimmt sie mit auf seine gefährliche Mission in die Anderwelt. Für Ella beginnt eine unvergleichliche Reise in eine Welt voller Wunder, in deren Verlauf eines klar wird: Kobold Kasimir ist erst der Anfang!

**Die Gemeindebücherei Kressbronn a. B. ist am Freitag, 5. Juni (nach Fronleichnam) geschlossen.** An diesem Tag können weder Termine gebucht noch Bestellungen bearbeitet werden. Die sinkenden Fallzahlen lassen auf eine baldige Öffnung der Bücherei hoffen. Sobald es soweit ist, wird dies unter [www.kressbronn.de/buch](http://www.kressbronn.de/buch) und über die Presse bekanntgegeben.

Bis dahin ist ein Büchereibesuch nur mit Terminabsprache möglich. Die Terminvergabe erfolgt telefonisch unter 07543 9662-53 von Montag bis Freitag von 9:00 bis 12:00 Uhr. Die Abholung und Rückgabe von Medien über die „Bibliothek für Schlaflose“ sowie die digitale Ausleihe über die Onleihe Bodensee-Oberschwaben ist zu jeder Zeit möglich.

## Abfuhrkalender

### **Restmüll**

am Dienstag, 8. Juni

### **Gelber Sack**

am Mittwoch, 9. Juni

